

## Unbedenklichkeitsbescheinigung für Reifenumrüstungen an Krafträdern

Beim nachstehend näher beschriebenen Fahrzeug wurde bei der Erteilung der Fahrzeuggenehmigung eine Beschränkung in Form einer Fabrikats- oder Typbindung bei den Reifen vorgenommen. Nach durchgeführten fahrdynamischen Tests wird hiermit bestätigt, dass gegen die Verwendung der nachstehend aufgeführten Reifenkombinationen keine Bedenken bestehen. Bei bestimmungsgemäßer Umrüstung unter Beachtung der ggf. beschriebenen Auflagen bleibt der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs gemäß StVZO erhalten (Verkehrsblatt 2000 S. 627).

Fahrzeughersteller	Fahrzeugtyp	Handelsbezeichnung	Felgengröße vo.	Felgengröße hi.
KTM	A2 / B2	1290 Super Duke R	Serienfelge	Serienfelge
	<b>Bereifung vorne</b>			<b>Bereifung hinten</b>
1)	120/70 ZR 17 M/C (58W) TL SportSmart TT		190/55 ZR 17 M/C (75W) TL SportSmart TT	
1)	120/70 ZR 17 M/C (58W) TL Sportsmart <sup>2</sup> MAX		190/55 ZR 17 M/C (75W) TL Sportsmart <sup>2</sup> MAX	
1)	120/70 ZR 17 M/C (58W) TL Sportmax Sportsmart II #		190/55 ZR 17 M/C (75W) TL Sportmax Sportsmart II #	
1)	120/70 ZR 17 M/C (58W) TL Sportmax Qualifier II		190/55 ZR 17 M/C (75W) TL Sportmax Qualifier II	
1)	120/70 ZR 17 M/C (58W) TL Sportmax Roadsmart III		190/55 ZR 17 M/C (75W) TL Sportmax Roadsmart III SP	

**Auflagen:**  
# = Auslaufgröße  
1) Die angegebene Bereifung stimmt mit der Angabe in der Zulassungsbescheinigung Teil I / der Übereinstimmungsbescheinigung / der Datenbestätigung oder der Fahrzeuggenehmigung überein.  
2) Die angegebene Bereifung stimmt nicht mit der Angabe in der Zulassungsbescheinigung Teil I / der Übereinstimmungsbescheinigung / der Datenbestätigung oder der Fahrzeuggenehmigung überein. Bei Montage der Reifen liegt eine Änderung nach § 19 Abs. 2 StVZO vor. Für den Reifentyp ist eine Typgenehmigung erteilt worden und eventuelle Einschränkungen in Bezug auf die Genehmigung des Fahrzeuges oder Einbauanweisungen, insbesondere die Anforderungen nach Kap. I Anh. III der Richtlinie 97/24/EG, wurden geprüft. Entspricht das Fahrzeug ansonsten dem genehmigten Zustand, erlischt die Betriebserlaubnis nicht; eine Anbauabnahme ist nicht erforderlich (§ 19 Abs. 3 Nr. 2 StVZO).  
Zu 1) und 2): Eine Verpflichtung zur Änderung der Zulassungsbescheinigung besteht nicht (§13 Abs. 1 i.V.m. Anl. 5 – Zulassungsbescheinigung Teil I - Hinweis zu Feld (15.1) bis (15.3) FZV).  
**WICHTIGE HINWEISE: UNBEDINGT BEACHTEN!**  
Die Unbedenklichkeitsbescheinigung ist mitzuführen. Die Verwendung der oben aufgelisteten Reifenkombinationen setzt voraus, dass sich das oben näher beschriebene Fahrzeug im unveränderten Originalzustand gemäß der erteilten EG Typgenehmigung / Betriebserlaubnis befindet.

Hanau, 29.01.2018  
Goodyear Dunlop Tires Germany GmbH



Simon Michelmann  
Manager Sales Business Motorcycle D-A-CH

Originalstempel und Unterschrift des Händlers  
Bestätigung der Übereinstimmung der Kopie  
der Bescheinigung mit dem Original